

Vprašanja za poklicno matura iz nemškega jezika 2014

Ustni del izpita za poklicno matura je sestavljen iz treh delov:

- I. Vsakodnevna situacija, na katero je treba reagirati
 - II. Samostojno spregovori o dani temi
 - III. Avtentično krajše besedilo ali slikovni material z zdravstveno tematiko in pogovor v zvezi z njim
-

In Betracht kommen folgende Situationen:

1. Begrüßen, fragen nach dem Befinden.
2. Sich selbst oder andere Personen vorstellen.
3. Was sagt man, wenn man etwas oder jemanden nicht versteht?
4. Sprachkenntnisse erfragen.
5. Komplimente machen (Aussehen, Bekleidung, Wohnung).
6. Erkundigen Sie sich nach dem Weg.
7. Beschreiben Sie den Weg.
8. Fragen Sie nach der genauen Uhrzeit.
9. Fragen Sie nach der Öffnungszeiten der Bank, Post oder eines Museums.
10. Laden Sie jemanden zu einem Getränk ein.
11. Laden Sie eine Freundin zu Ihrer Geburtstagsparty ein.
12. Entschuldigen Sie sich (Sie konnten nicht kommen oder Sie sind zu spät gekommen).
13. Telefonieren (sich am Telefon melden, jemanden anrufen, Anwesenheit erfragen)
10. Karten für eine Veranstaltung kaufen.
11. Gratulieren (zum Geburtstag, zu einem Fest ...)
12. Sie sind Mutter/Vater oder Lehrerin/Lehrer und befehlen Ihren Kindern bzw. Schülern, was sie tun müssen.
13. Zugfahrkarten, Flugticket kaufen.
14. Hotelzimmer buchen oder ein Zimmer.
15. Im Restaurant bestellen, bezahlen.
16. Eine Wohnung mieten.
17. Sie sind bei Freunden zum Abendessen eingeladen: loben Sie ihre Wohnung und das Essen!
18. Im Lebensmittelgeschäft (nach der Qualität, Preis fragen)
19. In der Boutique: Kleidung kaufen (Größe, Material, Farbe, Preis),
20. Reklamation: ein Gerät, das Sie gekauft haben, funktioniert nicht.
21. Beschwerde: das Hotelzimmer ist nicht in Ordnung.
22. Auf der Bank (Konto eröffnen, Geld abheben, wechseln, Scheck einlösen)
23. Auf der Post (Briefmarken kaufen, ein Paket absenden, telefonieren)
24. Beim Arzt (Beschwerden nennen, ärztliche Hinweise verstehen)
25. In der Apotheke (Arzneimittel gegen Schnupfen, Husten, Fieber, Hals- oder Kopfschmerzen ohne Rezept kaufen; erkundigen Sie sich, wie ein Medikament eingenommen wird).
26. Im Krankenzimmer: Fragen Sie den Patienten nach dem Befinden, Schmerzen ...
27. Nach Meinungen fragen, Meinungen äußern (z.B.: Straßenmusikanten oder Schule ohne Noten oder gibt es schon zu viele Autos ...)

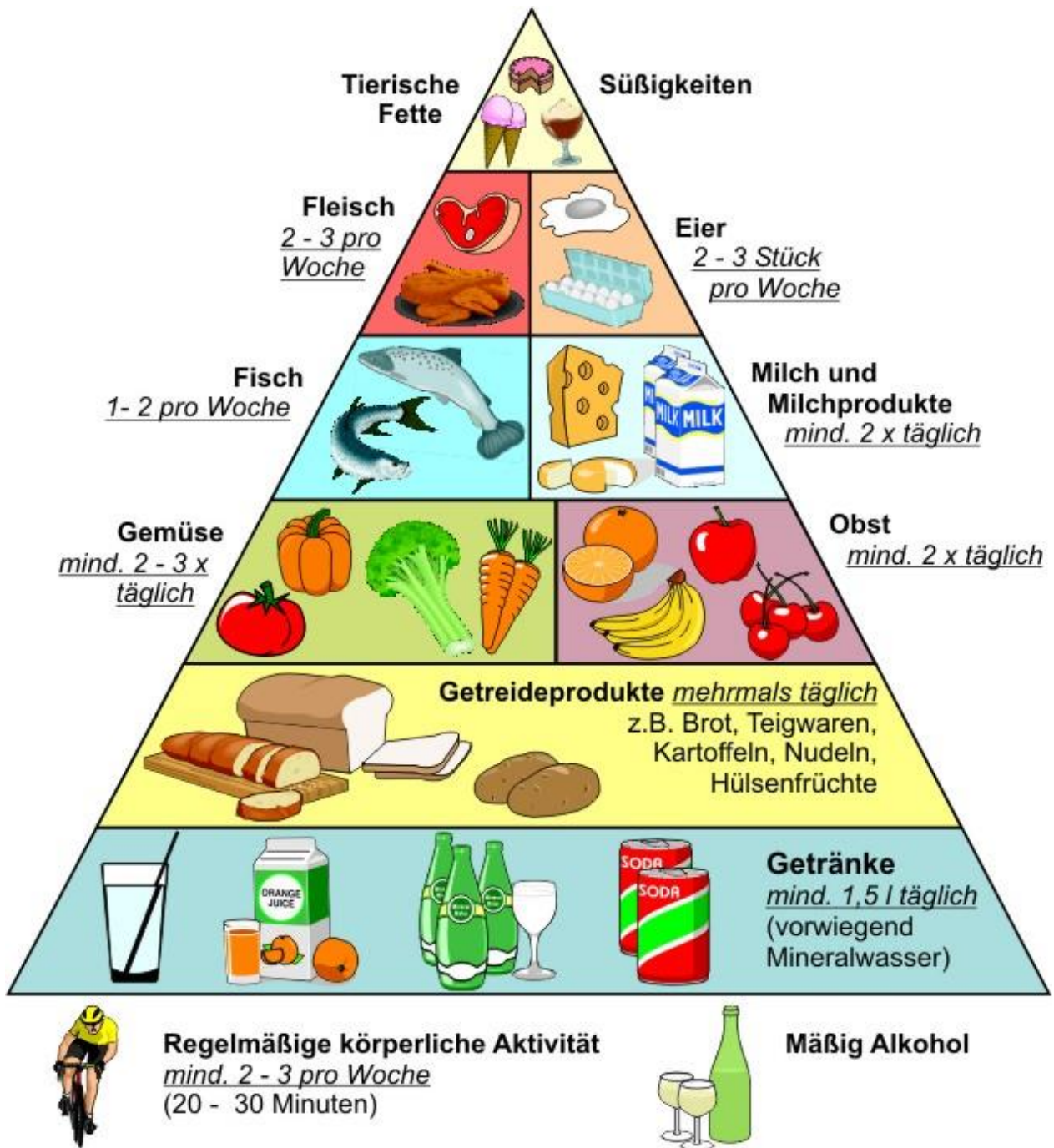
28. Sprechen Sie von dem Wetter heute.
29. Stellen Sie höfliche Fragen und Bitten (Fenster aufmachen, Salz geben ...) mit Hilfe von Konjunktiv II.
30. Verabschieden Sie sich von Freunden, mit denen Sie einen schönen Abend verbracht haben.

Themen für die zweite Frage:

1. Stellen Sie sich vor (Name, Herkunft, Familie, Ausbildung, Hobbys, Pläne für die Zukunft!
2. Beschreiben Sie Ihren Alltag in der Schule und was Sie am vergangenen Wochenende gemacht haben!
3. Beschreiben Sie unsere Schule (Raumaufteilung) und die Wohnung, in der Sie leben.
4. Was wissen Sie über die deutschsprachigen Länder?
5. Beschreiben Sie unsere Heimat, Sehenswürdigkeiten der Hauptstadt .
6. Welche Verkehrsmittel benutzen Sie; vergleichen Sie Fahrräder und Autos, was sind Vorteile und Nachteile des Radfahrens?
7. Beschreiben Sie Ihre Familie! Würden Sie lieber in einer Groß- oder Kleinfamilie leben? Warum?
8. Alte Menschen: wie leben sie, was für Beschwerden haben sie?
9. Junge Menschen, Selbstständigkeit, Probleme der jungen Generation - sagen Sie Ihre Meinung!
10. Das Schulsystem bei uns und in der BRD – beschreiben Sie beide und vergleichen Sie sie!
11. Feiertage – Feste – Partys: wie feiern Jugendliche, wie und was feiert man in den Familien?
12. Vergleichen Sie das Leben auf dem Lande und das Leben in der Stadt; wo würden Sie lieber wohnen und warum? Ist es heute leicht zu einer eigenen Wohnung zu kommen?
13. Was für Essgewohnheiten haben Sie, was essen Sie am liebsten – ist das gesund?
14. Wie wichtig ist das Geld, wie kommen Sie zu Ihrem Geld?
15. Wie bekleidet sich die Jugend heutzutage, wie war es früher?
16. Beruf der Krankenschwester: wie finden Sie diesen Beruf, wo sehen Sie Vor- und wo Nachteile.
17. Welche Krankheiten hat der Mensch heutzutage; geben Sie ein paar Tipps für ein gesundes Leben!
Was tun Sie, wenn Sie trotzdem krank werden?
18. Das Wetter und das Klima bei uns. Welche Jahreszeit haben Sie am liebsten und warum? Mit dem Wetter sind auch Naturkatastrophen verbunden – welche kennen Sie?
19. Freizeitbeschäftigungen: was kann man alles in der Freizeit tun? Was tun Sie, welche Freizeitbeschäftigungen haben Sie am liebsten und warum?
20. Lehre oder Studium – wie kommt man zu einem Ausbildungsplatz und zu einem Arbeitsplatz?
21. Suchtgefahren – welche sind sie und wie gefährlich scheinen sie Ihnen zu sein?
22. Sport – welche Sportarten kennen Sie, was gefällt Ihnen am Sport und was haben Sie daran auszusetzen?

23. Reisen – womit, beliebteste Reiseziele, Transport, Unterkünfte.
24. Wohnen: Ist es leicht zu einer Wohnung zu kommen? Bauen, kaufen oder mieten – wer kann sich was leisten?
25. Freizeit: haben Sie viel Freizeit? Was unternehmen Sie am liebsten in Ihrer Freizeit, was tun Sie nicht gern. Welche Freizeitbeschäftigungen sind typisch für die Slowenninen und Slowenen?
26. Wie isst man in Ihrer Heimat, was sind die typischen Gerichte. Wie stellen Sie sich die deutsche Küche vor?
27. Was wissen Sie über Berlin und seine Sehenswürdigkeiten und Beschreiben Sie auch Ihren Heimatsort!
28. Schenken: wann schenken Sie einem Familienmitglied etwas, zu welchen Anlässen bekommen Sie Geschenke? Was kann man schenken, geben Sie ein paar Ideen oder haben Sie in der letzten Zeit geschenkt?
29. Welche bekannten Persönlichkeiten aus dem deutschen Raum kennen Sie und was wissen Sie von ihnen? Welche schätzen Sie besonders und warum?
30. Fernsehen: was ist Ihre Meinung darüber, was sehen Sie sich am liebsten an? Kennen Sie auch ein deutsches Programm?
31. Kino: sind Sie Kinobesucher oder sehen Sie sich Filme lieber zu Hause an? Beschreiben Sie einen Film, der Ihnen gut gefallen hat.
32. Musik: hören Sie nur zu, oder machen Sie auch selber Musik? Welche Musik hören Sie gerne/ hören Sie nie?
33. Wie ist die Arbeit in einer Autofabrik. Kennen Sie eine? Ist die Arbeit dort leicht oder schwer?
34. Familie früher und heute. Gibt es Unterschiede? Was ist für Sie eine ideale Familie? Welche Probleme haben Ehepartner heute?
35. Umweltschutz: wie wird unsere Umwelt belastet, was kann man dagegen tun, dass der Müllberg nicht ständig wachsen wird?

Dritte Frage - ein Beispiel



Das ist die Ernährungspiramide.

Wovon soll man täglich am meisten essen, wovon am wenigsten?

Wieviel Wasser soll man täglich zu sich nehmen?

Was ist neben der Nahrung für menschliche Gesundheit noch sehr wichtig?

Wie ernähren Sie sich? Was sollen Sie bei Ihrer Ernährung ändern, um gesund zu bleiben?

Was sollen ältere Menschen meiden, um nicht krank zu werden?

Kennen Sie eine Diät für Übergewichtige? Was würden Sie ihnen raten?